

4.3. 2015

Liebe Frau Rektorin Schäfer!

Der Gedenkgottesdienst für Franz Leuninger am Sonntag zählt für mich zu den ungewöhnlichsten und eindrucksvollsten Feiern, die ich bisher erlebt habe. Das bezieht sich vornehmlich auf die Mitwirkung der Kinder. Sie haben auf eindrucksvolle Weise und mit vollem Einsatz gesungen, gebetet, Texte vorgetragen und Fragen gestellt. Schon der feierliche Einzug mit dem Bild war eine wunderbare Erfahrung. Besonders beteiligt waren von der Gestaltung her natürlich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a, 4b und 4c. Aber auch die anderen Kinder haben fröhlich mitgesungen, mitgeklastscht, haben sich segnen und ihre Kerzen anzünden lassen. Ich hatte, wie etwa auch Pfarrer Braun aus Winkels, das Empfinden, als habe sich hier für alle Kinder etwas Unvergessliches ereignet.

Bei ihren Klassen waren die Lehrerinnen und Lehrer, die diesen Gottesdienst mitgetragen, vorbereitet und verantwortet haben. Erhebend auch die Anwesenheit der vielen Eltern und Gemeindemitglieder. Gerade Letztere dürften mit dieser Feier erlebt haben, wie es möglich ist, eine Kultur der Erinnerung an nachfolgende Generationen weiterzugeben.

Das Programm dieses Gottesdienstes, gemeinsam mit der Schule und den Religionslehrern Pfr. Henkes und Pastoralreferent Neust geplant und vorbereitet, öffnete den liturgischen Ablauf auf Erwachsene und Kinder hin, denen die katholische Messe fremd ist. Ich habe Pfr. Henkes meine Anerkennung dafür ausgesprochen, dass er sich mit voller Zustimmung darauf eingelassen hat. Dazu gehörten die Auswahl der Lieder, die geglückte Mischung von Orgelspiel und Musik mit Keyboard und Saxophon, wobei ich gerade auch Frau Kuhnigk und Herrn Wüst erwähnen möchte, die den Ablauf und die musikalische Gestaltung maßgeblich übernommen haben. Nicht zuletzt konnten die professionelle Präsentation und Projektion der Liedtexte, der deutenden Bilder und Hinweise dazu beitragen, dass wir uns alle in aller Festlichkeit als eine Gemeinschaft erlebt haben, die die Erinnerung an einen vorbildlichen Westerwälder mit einer ermutigten jungen Generation verbindet.

Mit herzlichen Grüßen bin ich Ihr

